Presseinformation

13. August 2009

Strengberg heuer Schauplatz der „Goldhaubenwallfahrt"

30-Jahr-Jubiläum der örtlichen Goldhauben- und Hammerherrengruppe

Auf Einladung der Volkskultur Niederösterreich treffen einander auch heuer wieder Goldhauben-, Kopftuch-, Hammerherren- sowie Volkskultur- und Trachtengruppen zu einer gemeinsamen Wallfahrt, die am kommenden Samstag, 15. August, im Mostviertel stattfindet.

Schauplatz der traditionellen „Goldhaubenwallfahrt" ist heuer die Marktgemeinde Strengberg, wo die 1979 von Gertraud Schneider gegründete örtliche Goldhauben- und Hammerherrengruppe, deren Fahnenspruch „Geerbtes bewahren in Brauchtum und Tracht" lautet, dieses Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiert.

Die WallfahrerInnen treffen einander um 10 Uhr am Schulplatz in Strengberg, wo sich der Festzug formiert. Die Trachtenmusikkapelle Strengberg begleitet dann die Goldhaubenfrauen und Hammerherren in die Pfarrkirche, wo der Festgottesdienst gefeiert wird und die Kräutersträuße gesegnet werden. Die Strengberger Stubenmusik, der Männergesangsverein Strengberg und Organist Georg Leeb gestalten die Messe musikalisch, die Trachtenmusikkapelle Strengberg lädt anschließend zum musikalischen Ausklang am Kirchenplatz.

Die Segnung der Kräutersträuße stellt einen alten Brauch dar, der um die erste Jahrtausendwende entstand und mit der Mutter Gottes, die in liturgischen Gesängen besungen wird, in Verbindung gebracht wird. Tatsächlich wurde den im Sommer geernteten Kräutern und Blumen besondere Heilkraft zugeschrieben, die durch die Segnung am Marienfeiertag noch verstärkt werden soll.

Die „Goldhaubenwallfahrt" im Mostviertel wird bereits seit mehr als 50 Jahren durchgeführt; 1957 wurde in Mariazell von den Mostviertler Trachtengruppen das Versprechen abgegeben, jährlich zu Maria Himmelfahrt eine Wallfahrt durchzuführen.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Claudia Lueger, Telefon 02275/4660 oder 0664/820 85 94.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at